

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-01-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

28. Januar 1966

Sehr geehrter Herr Dr. Häns, -

mit der Uebersendung des ersten "Krull"-Fragments und der T.M.-Widmung an Gerhart Hauptmann haben Sie mir eine wahre Freude gemacht. Aber ich drücke mich falsch aus. Was ich in Händen halte, ist die Photokopie des Titelblattes des betreffenden Exemplars. Aber das mit der Freude hat seine Richtigkeit.

Da, wie Sie mir mitteilen, die Bibliothek Gerhart Hauptmanns "nahezu vollständig" in Ihrem Museum betreut wird, erlauben Sie mir bitte eine Frage: Gehört auch Hauptmanns Exemplar von "Der Zäzberberg" zu Ihren Beständen? Wie ich weiss, und wie Benvenuto Hauptmann wiederholt bestätigt hat, finden sich in dieser Ausgabe zahlreiche Anstreichungen und Marginalien, die Figur des "Mynheer Peeperkorn" betreffend. Mögen die Marginalien noch so feindselig sein, sie waren im ersten Zorn und irriger Weise entstanden, wie die völlige Versöhnung beweist, die zwischen Hauptmann und dem Autor des "Zauberberg" - nach Kurzem bereits - stattfand. In jedem Falle aber wäre es von grösstem Interesse für das Zürcher Thomas Mann-Archiv, in den Besitz einer Photokopie dieser zwei Bände zu gelangen. Selbstverständlich wäre das Archiv bereit, die Spesen zu vergüten.

Für eine Antwort - auch wenn sie negativ ist - wäre ich Ihnen sehr verbunden. Denn befinden die Bände sich nicht bei Ihnen, so dürften Sie im Besitz von Frau Barbara Hauptmann sein, und ich könnte mich an diese wenden.

Bitte empfehlen Sie mich Herrn A. Dreifuss und nehmen Sie mit erneutem Dank die freundlichsten Grüsse

Ihrer sehr ergebenen

